



4. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. RR 48/2020

Tischvorlage
für die 27. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln
am 18. Dezember 2020

TOP 20 **a) Antrag der Fraktionen CDU, SPD und FDP**
Hambacher Forst

Rechtsgrundlage: § 11 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Inhalt: Antrag der Fraktionen CDU, SPD und FDP vom 10.12.2020

Beschlussvorschlag:

Zur Sicherung des Hambacher Forstes wird die Regionalplanungsbehörde / Landesregierung aufgefordert, ein Programm aufzusetzen, das den Erhalt und den Umbau des Waldes mit Bäumen, die der Klimaveränderung gewachsen sind, unterstützt und mit den benachbarten Waldstücken Merzenicher Erbwald, sowie des FFH Gebiets Steinheide zu einem geschlossenen Grünzug entwickelt werden kann. Dieses ist dann entsprechend im neuen Regionalplan darzustellen.

Drucksache Nr. RR 48/2020	
TOP 20 a)	Seite
Antrag der Fraktionen CDU, SPD und FDP „Hambacher Forst“	2



An den Vorsitzenden
des Regionalrates
des Regierungsbezirkes Köln
Herrn Rainer Deppe, MdL

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Gerhard Neitzke, SPD

Tel.: 0221/ 1301507 Telefax: 02273/ 914794
E-Mail: info@spd-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Reinhold Müller, FDP

Tel.: 0221 / 253726
E-Mail: info@fdp-regionalrat-koeln.de

Köln, 10. Dezember 2020

27. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 18. Dezember 2020

Sehr geehrte Herr Deppe,

wir möchten Sie bitten, die folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Regionalrates am 18. Dezember 2020 aufzunehmen:

Zur Sicherung des Hambacher Forstes wird die Regionalplanungsbehörde / Landesregierung aufgefordert, ein Programm aufzusetzen, dass den Erhalt und den Umbau des Waldes mit Bäumen, die der Klimaveränderung gewachsen sind, unterstützt und mit den benachbarten Waldstücken Merzenicher Erwald, sowie des FFH Gebiets Steinheide zu einem geschlossenen Grünzug entwickelt werden kann. Dieses ist dann entsprechend im neuen Regionalplan darzustellen.

Begründung:

Der Hambacher Forst gehörte mit seinem einzigartigen Ökosystem zu den letzten großen Mischwäldern in Mitteleuropa. Von seinen ursprünglichen 5.500 Hektar sind heute nicht mehr als ein Zehntel vorhanden. Der Hambacher Forst, einst Bürgerwald genannt, hat eine über mehrere Jahrtausende alte Geschichte – genauer gesagt existiert er seit der letzten Eiszeit vor 12.000 Jahren. Mit seiner einzigartigen Vielfalt an Flora und Fauna bietet er vielen Lebewesen ein zu Hause. In den jetzt noch stehenden Resten finden sich Stieleichen und Hainbuchen, die über 300 Jahre alt sind. Er bietet vielen Zugvögeln jedes Jahr einen Zwischenstopp und wird von Waldkäuzen, Fledermäusen und Haselmäusen bewohnt.

Drucksache Nr. RR 48/2020	
TOP 20 a)	Seite
Antrag der Fraktionen CDU, SPD und FDP „Hambacher Forst“	3

2

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)



Gerhard Neitzke
(Fraktionsvorsitzender)



Reinhold Müller
(Fraktionsvorsitzender)